

Einladung

Ausgewählte Fragestellungen des Arbeitszeitrechts – Von Reisezeit bis Betriebsratstätigkeit: Was ist Arbeitszeit und welche Ausnahmen bestehen? und Des Arbeitgebers schwerster Fall: Rechtliche Rahmenbedingungen und Strategien zum Umgang mit (krankheitsbedingten) Fehlzeiten.



Alles im grünen Bereich.

Die Referenten



Dr. Thomas Barthel

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht bei BEITEN BURKHARDT Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin



Frank Lenzen

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht bei DENTONS EUROPE LLP, Frankfurt am Main

Die Themen

Ausgewählte Fragestellungen des Arbeitszeitrechts – Von Reisezeit bis Betriebsratstätigkeit: Was ist Arbeitszeit und welche Ausnahmen bestehen?

(ab 09:30 Uhr) – Dr. Thomas Barthel

Unternehmen stehen regelmäßig vor der Herausforderung, trotz Auftragsspitzen, Ausfällen von Arbeitnehmern oder sonstigen Herausforderungen die Grenzen des Arbeitszeitgesetzes einzuhalten. Das Arbeitszeitgesetz enthält jedoch nutzbare Spielräume. Darüber hinaus hat das Arbeitsministerium verlauten lassen, dass „mittelfristig“ die Öffnung des Arbeitszeitgesetzes zu „Experimentierzwecken“ erfolgen soll. Hintergrund sind die durch Digitalisierung und neue Arbeitswelten erforderlichen Arbeitszeitflexibilisierungen. Allein der Gedanke einer Experimentierphase ist befremdlich. Die Rechtsprechung zum Arbeitszeitrecht ist bisher durchaus arbeitgeberfreundlich. Eine erste Abkehr von dieser Tendenz bilden allerdings zwei aktuelle Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichtes. Herr Dr. Barthel wird einen allgemeinen Überblick geben und ausgewählte Fragestellungen, wie die Thematik der Reisezeit als Arbeitszeit, darstellen. Er gibt praktische Tipps und zeigt Gestaltungsmöglichkeiten auf. In der Diskussion besteht die Gelegenheit, vertiefende Fragen zu stellen.

Des Arbeitgebers schwerster Fall: Rechtliche Rahmenbedingungen und Strategien zum Umgang mit (krankheitsbedingten) Fehlzeiten.

(ab 10:45 Uhr) – RA Frank Lenzen

Krankheitsbedingte Fehlzeiten belasten Unternehmen wirtschaftlich und operationell erheblich. Das Gesundheitsmanagement gewinnt hierdurch immer mehr an Bedeutung, auch aufgrund der immer komplexer werdenden rechtlichen Rahmenbedingungen. Das betriebliche Eingliederungs- bzw. Gesundheitsmanagement gemäß § 84 Absatz 2 SGB IX ist nur ein Beispiel hierfür. Herr RA Frank Lenzen weist Ihnen den Weg durch das Labyrinth der krankheitsbedingten Kündigung. Gegenstand des Vortrages sind die rechtlichen Rahmenbedingungen einer krankheitsbedingten Kündigung unter Einschluss der Thematik betriebliches Eingliederungsmanagement und unter Darstellung der aktuellen Entwicklungen der Rechtsprechung. Auch auf betriebsverfassungsrechtliche Bezüge des betrieblichen Eingliederungsmanagements wird Herr Lenzen eingehen. Abgerundet wird der Vortrag mit Praxishinweisen und Tipps zur erfolgreichen gerichtlichen Durchsetzung krankheitsbedingter Kündigungen, zur Durchführung von Personalgesprächen und zum Umgang mit vorgetäuschter Arbeitsunfähigkeit.

Termin und Ort

Radebeul/Dresden – 16.11.2017
Sächsisches Staatsweingut,
Schloss Wackerbarth
Wackerbarthstr. 1,
01445 Radebeul/Dresden

Ablauf:

09:00 Uhr

Eintreffen der Gäste
im Schloss Erdgeschoss

09:30 Uhr

Beginn Vortrag I

10:30 Uhr

Pause mit Getränken
vom Pausenbuffet

10:45 Uhr

Beginn Vortrag II

12:00 Uhr

Mittagsbuffet im Grünen Salon

Anmeldeschluss: 30.09.2017

DEKRA Arbeit Gruppe


Alles im grünen Bereich.

ANMELDUNG

bitte faxen an: 0711.78613208 oder
per E-Mail an: christian.vogler@dekra.com

**Ausgewählte Fragestellungen des Arbeitszeitrechts – Von Reisezeit bis Betriebsratstätigkeit:
Was ist Arbeitszeit und welche Ausnahmen bestehen? und**

**Des Arbeitgebers schwerster Fall: Rechtliche Rahmenbedingungen und Strategien zum
Umgang mit (krankheitsbedingten) Fehlzeiten.**

Dr. Thomas Barthel und Frank Lenzen, Rechtsanwälte und Fachanwälte für Arbeitsrecht bei BEITEN BURKHARDT
Rechtsanwalts-gesellschaft mbH in Berlin, bzw. bei DENTONS EUROPE LLP in Frankfurt am Main.

Ja, ich nehme an der kostenfreien Veranstaltung am 16.11.2017 in Dresden teil.

Ich kann an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu Ihren Dienstleistungen: DEKRA Arbeit GmbH

Wir bitten Sie, uns Ihre Anmeldungen bis spätestens 30.09.2017 zukommen zu lassen.

Absender

Unternehmen: _____

Teilnehmer 1: Vorname, Name: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Position: _____

E-Mail: _____

Teilnehmer 2: Vorname, Name: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Position: _____

E-Mail: _____

Eine Anfahrtsskizze sowie Parkmöglichkeiten teilen wir Ihnen vor
Veranstaltungsbeginn gesondert per E-Mail mit.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.
DEKRA Arbeit GmbH, Handwerkstr. 15, 70565 Stuttgart
Tel.: 07044.903007, Fax.: 0711.78613208, E-Mail: christian.vogler@dekra.com
www.dekra-arbeit.de